



## 6. Hofbrief 2014



### Das Jahr geht zu Ende... die Kälte kommt...

Der erste Frost war da und ein paar Pflanzen fanden das nicht ganz so toll, zum Beispiel die Endivie, die dadurch kleiner geblieben und an den Rändern etwas braun geworden ist. Dem Geschmack hat es aber zum Glück nicht geschadet. Rosenkohl, Grünkohl, Porree und Wirsing wachsen gut und genießen die kühle Jahreszeit.

Auch der Waldstaudenroggen auf dem Feld hinter der Bahn steht gut. Waldstaudenroggen ist ein mehrjähriger Ur-Roggen, eine so genannte Gesundungsfrucht. Dieser Roggen sendet Stoffe aus, die die Quecke vergällen, von der es dort reichlich gibt. Normalerweise sät man ihn im Juni, lässt ihn dann (z.B. von Schafen) abweiden und erntet ihn im darauffolgenden Jahr. Auch bei uns soll er nächstes Jahr geerntet werden, aber ohne Schafe.

Das Kartoffellager ist dank der kühleren Temperaturen endlich so kalt, wie es sein sollte. Bis jetzt war es zu warm, was dazu geführt hat, dass die Kartoffeln teilweise angefangen haben zu keimen. Für die Ausgabe werden die Erde und die eventuellen Keime mit der Schüttelmaschine so gut es geht entfernt. Dieses Jahr war es leider etwas schwieriger mit Ernte und Lagerung, da die Kartoffeln sehr feucht und mit Erdklumpen behaftet geerntet werden mussten. Nächstes Jahr hofft Daniel auf eine frühere Ernte.



Und weil wir ja auch jetzt schon wieder ans nächste Frühjahr denken müssen, werden zurzeit zum Beispiel die Himbeersträucher geschnitten.

### Demeter-Anerkennung

Am 8.12. wurde Daniel, im Rahmen des Demeter-Anerkennungstreffens, die neue Demeter-Urkunde ausgehändigt. Jährlich wird der Betrieb durch eine von 18 unabhängigen Öko-Kontrollstellen geprüft. Über die Vorgaben der EU-Öko-Verordnung hinaus sind auch die Demeter-Richtlinien einzuhalten. Voraussetzung für die Demeter-Anerkennung ist eine solche Kontrolle und ein so genanntes Hofgespräch, das dieses Jahr im Rahmen des Demeter-Regionaltreffens auf Gut Wegscheid absolviert wurde.

### Die Solawi startet ins nächste Jahr

Im März 2015 starten wir in das dritte Wirtschaftsjahr unserer Solawi. Und wir haben eine gute Nachricht für alle Interessierten: wir können weitere Anteile anbieten! Wer also noch dazu kommen möchte, sollte sich bald entscheiden. In diesem Zusammenhang hier auch nochmal der Hinweis auf die nächste **Mitgliederversammlung am 18. Januar** in der Mensa der Parzivalschule, zu der natürlich alle Mitglieder aber eben auch Interessierte herzlich eingeladen sind!

### Neuer Solawi-Flyer

Zur Werbung neuer Mitglieder schicken wir mit diesem Hofbrief die PDF-Datei eines neuen Flyers mit. Dieser Flyer ist auf DIN A4 angelegt. Man kann ihn „schachtelförmig“ zusammenfalten, so dass die Seite mit der Telefonnummer dann hinten ist. Nach den Weihnachtsferien werden wir auch eine Anzahl davon in der Ausgabe bereitlegen. Ihr dürft ihn aber gerne auch jetzt schonmal unter die Leute bringen.

## Umfrage

**Bis zum 21.12.** steht noch die Umfrage online. Also alle, die noch nicht mitgemacht haben, jetzt schnell an den Rechner!

So, nun bleibt uns nur noch, allen Mitgliedern, Familien, Freunden... eine fried- und freudvolle Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr zu wünschen! Bis zur **nächsten Ausgabe am 9. und 10. Januar 2015!**

Wir freuen uns auf das nächste Jahr mit hoffentlich guten Ernten und vielen schönen Solawi-Erlebnissen,

*für die Solawi Gut Wegscheid.*

*Karin und Sandra*

*und zum Schluss... noch ein Gedicht...*

Es treibt der Wind im Winterwalde  
die Flockenherde wie ein Hirt,  
und manche Tanne ahnt, wie balde  
sie fromm und lichterheilig wird,  
und lauscht hinaus;  
den weißen Wegen streckt sie die Zweige hin,  
bereit und wehrt dem Wind  
und wächst entgegen  
der einen Nacht der Herrlichkeit.

Rainer Maria Rilke

